

Frauenrechtlerin in Afghanistan inhaftiert

Kabul. In Afghanistan ist die bekannte Frauenrechtlerin Julia Parsi mutmaßlich festgenommen worden. Das teilte die ehemalige stellvertretende Parlamentspräsidentin in Kabul, Fausia Kufi, am Mittwoch abend auf der Onlineplattform X mit. Sie sprach von schockierenden Neuigkeiten. »In den vergangenen zwei Jahren hat sie den Kampf für das Richtige nicht eine Sekunde lang aufgegeben. Mit ihrer Inhaftierung wird dieser Kampf nicht enden, sondern ein anderes Gesicht bekommen«, schrieb Kufi weiter. Auch die ehemalige Vorsitzende der unabhängigen afghanischen Menschenrechtskommission, Schaharsad Akbar, schrieb auf X von einer Festnahme. Parsi war im August vergangenen Jahres vor allem als Mitbegründerin der »San Library«, der »Frauenbibliothek« in Kabul bekanntgeworden. Dort konnten Frauen, die seit der erneuten Machtübernahme der Taliban im August 2021 von höherer Bildung ausgeschlossen sind, umsonst lesen und sich austauschen. Medienberichten zufolge wurde die Bibliothek im März geschlossen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/460086.frauenrechtlerin-in-afghanistan-inhaftiert.html>